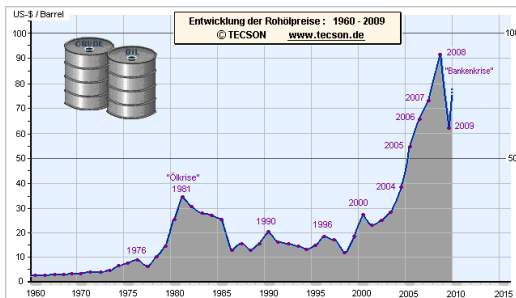


„Tu was gscheit’s,
bau Dir das eigene Sonnen-Kraftwerk“

Sonnen-Kraftwerke in der Oststeiermark und dem Südburgenland

Österreich ist ein schönes und reiches Land. Die soziale Sicherheit, die gesundheitliche Versorgung und die öffentlichen Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen sind vorbildlich.

Dennoch gibt es berechtigte Sorgen und Bedenken vor zukünftigen Entwicklungen, wie die stärker werdenden Klima-Katastrophen und Überschwemmungen, die drohenden Lieferstopps bei Gas und Erdöl sowie die nicht kalkulierbaren Preis-Sprünge für unsere Energie.



Um 54,12 % stieg z. B. der Strompreis innerhalb der 6 Jahre von 2003 bis 2009 für einen durchschnittlichen Haushalt oder ein kleines Unternehmen in der Oststeiermark. Mit weiteren 23 % ist laut aktuellen Prognosen mindestens bis 2020 zu rechnen.

Gleichzeitig beträgt der Anteil an Atomstrom 2010 noch immer bis zu 28 % in Österreich.

Dies alles führt unmittelbar zu den 3 wesentlichen Fragen:

1. Wie verbessern wir in Österreich die Umwelt- & Klima-Situation zur Vermeidung von Erscheinungen wie Überschwemmungen, Felsstürze und andere Naturkatastrophen
2. Wie verringern wir in Österreich unsere internationale Energie-Abhängigkeit von anderen Ländern wie Arabien und Russland
3. Wie können wir in Österreich durch den Einsatz moderner Technologien verhindern, in Zukunft Geld zu verlieren statt zu verdienen

Mit tatkräftiger Unterstützung der öffentlichen Stellen ist bereits jetzt jeder Österreicher und jede Österreicherin in der Lage, einen positiven Beitrag zur Beantwortung dieser Fragen zu leisten, entsprechend dem Motto:

„Tu was gscheit’s,
bau Dir das eigene Sonnen-Kraftwerk“



„Tu was gscheit’s,
bau Dir das eigene Sonnen-Kraftwerk“

Der Nutzen von Sonnen-Kraftwerken

Moderne Photovoltaik-Kraftwerke (auch Sonnen-Kraftwerke genannt) sind tatsächlich imstande:

- ✓ die Klima-Situation zu verbessern, indem Atomstrom und Erdölprodukte immer mehr ersetzt werden – durch Gebrauch von Strom, produziert aus der Sonnenkraft.
- ✓ die regionale und persönliche Energieversorgung zu sichern und zu stärken, indem dezentral und regional Strom aus Sonnenkraft produziert wird; dies reduziert die Abhängigkeit von anderen Ländern
- ✓ 10 % Rendite und mehr vor Steuer zu erwirtschaften

3 optimale Vorschläge für unsere Region

Auf Basis zahlreicher Gespräche und Markt-Analysen wurden für private Haushalte als auch Unternehmen 3 Umsetzungs-Vorschläge, zur Errichtung von Sonnen-Kraftwerken entwickelt und überprüft.

Diese Vorschläge sind an die unterschiedlichen Interessen der Österreicher und Österreicherinnen angepasst und ermöglichen einerseits im hohen Ausmaß die Gewinn-Orientierung als auch die Sicherheits- & Umwelt-Orientierung:

1. Anteile an einem Sonnen-Kraftwerk
 - ✓ Kein Risiko, keine Haftung
 - ✓ Kapital retour
 - ✓ Garantierte Zinsen, jährlich
2. Miteigentum an einem Sonnen-Kraftwerk
 - ✓ Geteiltes Risiko
 - ✓ Gemeinschafts-Initiative
 - ✓ Ideal für 2-4 Partner
3. Allein-Eigentum an einem Sonnen-Kraftwerk
 - ✓ Gewinn-Orientiert
 - ✓ Unternehmerisch ausgerichtet
 - ✓ 100 % Besitz, ideal für Unternehmer

Förder-Optimierung

Diese 3 Vorschläge sind auf Basis der österreichischen Förderungen für Photovoltaik optimiert.

„Tu was gscheit’s,
bau Dir das eigene Sonnen-Kraftwerk“

Ziel-Orientiert – effizient - erfolgreich

Entwickelt wurden diese Vorschläge zur Umsetzung von 2 kompetenten Ingenieuren aus der Region. Dipl.-Ing. Werner Erhart und Dipl.-Ing. Dr. Ludwig Ems, beide mit Ausbildungen und Erfahrungen im Energie-Bereich und der Wirtschaft, haben sich zu diesem Zweck zusammengeschlossen und eine Partnerschaft gegründet.

Im Rahmen dieser Partnerschaft werden die geplanten Sonnen-Kraftwerke zielorientiert und effizient so umgesetzt, damit für die zukünftigen Sonnen-Kraftwerks-Betreiber Umwelt, Sicherheit und Rendite erfolgreich im Vordergrund stehen.

Alles aus einer Hand

Bei Interesse an einem Sonnen-Kraftwerk zur Verbesserung der Umwelt-Situation, zur Erhöhung der Sicherheit und zur Rendite-Steigerung erhalten Sie gerne weitere Informationen.

Zur Kontakt-Aufnahme stehen Ihnen zur Verfügung:

Telefon: 03382/ 54321-256

Email: office@ems.co.at

Adresse: 8280 Fürstenfeld, Wallstraße 26 (im Gründer- & Servicezentrum Fürstenfeld)

Die Projekt-Träger

Dipl.-Ing. Dr. Ludwig Ems, Absolvent der Montanuniversität Leoben, Erdölwesen, Energie- & Betriebswirtschaft, ist geschäftsführender Gesellschafter der EMS Beratungs- & BeteiligungsgmbH. Als Spezialist für Neuausrichtung und Sanierung übernimmt er Management-Aufgaben auf Zeit und berät namhafte Unternehmen.

Dipl.-Ing. Werner Erhart, Absolvent der Technischen Universität Graz, Maschinenbau/Wirtschaftsingenieurwesen/Dampf-Wärme- & Energietechnik, ist Vertriebsleiter der Redwell Manufaktur GmbH und Geschäftsführer der Erhart PV-Anlagen. Auf Basis mehrerer Geschäftsführer-Positionen in mittelständischen Unternehmen weist er ein umfangreiches Know How in der Projektentwicklung und Umsetzung auf.